

Kontaktieren Sie uns, wir beraten Sie gerne.



Agentur dreh&angel. GmbH
Lisa Roth
+41 71 222 66 36
info@drehundangel.ch
www.drehundangel.ch

Krisengebiet 2 - Electric Boogaloo

Eine Slam-Poetry Lesung von **Lara Stoll**
ab Mai 2017 auf Tour



Dauer:

rund 45 bis 60 Minuten plus Zugabe

Buchbar ab Mai 2017.

Premiere:

Freitag, 28.04.17, Villa Sträuli

"Krisengebiet 2 - Electric Boogaloo" ist eine energetische zeitgenössische Lesung, die nicht nur amüsiert sondern auch weh tut. Ehrlich aber voller Wahnsinn nimmt Sie die mehrfache Slam-Poetry Meisterin mit durch verstörende Krisengebiete allem voran der Schweiz. Das fängt beim Bundesrat und Margarine an und hört beim Tod und Helene Fischer auf.

Presstext:

Die Welt brennt an allen Ecken und Enden und jetzt ist Lara Stoll auch bald noch 30 Jahre alt. Wen interessiert! Sie vielleicht! Die mehrfache Slam-Poetry Meisterin kehrt nämlich mit dem zweiten Teil ihres „Krisengebiet“-Programms auf die Bühne zurück und sagt Ihnen wovor Sie sich zu fürchten haben und wofür Sie besser einen Garkochtopf nehmen. Absurd, leichtzünftig und immer wieder aus heiterem Himmel wird die Autorin Sie mit ihrer unverkennbaren Bühnenpräsenz in ihre Geschichten und Lieder saugen. „Krisengebiet 2 - Electric Boogaloo“ ist eine zeitgenössische Lesung die ein bisschen weh tut, man aber abends noch gut verdauen kann.

Zu Lara Stoll

Geboren 1987, in Schaffhausen zur Welt gekommen und im Thurgau aufgewachsen. Inzwischen wohnhaft in Zürich. Zeitvertreib: Freunde, Schnaps, Badewanne und natürlich SLAM POETRY. Seit rund 10 Jahren trifft man Lara Stoll regelmässig an Slams im deutschsprachigen Raum an. Im September 2006 gewann sie die Schweizermeisterschaft in der U20 Kategorie und am National 06 in München den Titel der besten U20 Slam Poetin im deutschsprachigen Raum. Sie war unter anderem schon bei "Aeschbacher" und "Giacobbo/Müller" zu sehen, wie auch im deutschen Fernsehen WDR. Seit Winter 2006 tritt sie solo auch an diversen Veranstaltungen, offen oder geschlossen, auf. 2009 belegte sie den 2. Platz bei den Schweizerjugendfilmtagen mit ihrer Textverfilmung "Das Besteck und ich", gewann im September 2010 die erste Slam-Poetry-Schweizermeisterschaft und im Dezember 2010 die ersten Europameisterschaften in Reims (F). Im April 2011 gewann Lara Stoll den Kleinkunstpreis "De goldig Biberflade" und im November desselben Jahres den Thurgauer Kulturpreis für ihre unermüdliche Energie und ihr literarisches Talent, welche frischen Wind und neue Impulse in die Literatur- und Kabarettzene bringe. Seit 2011 studiert sie Film an der ZHdK. Im Herbst 2013 erhielt sie für ihre literarische Arbeit den Förderpreis der Internationalen Bodenseekonferenz. Zwischen 2013 und 2015 hat sie die Fernseh- und Internetsendung "Bild mit Ton" produziert. Lara Stoll kann für 100.- mehr auch mit "zusätzlich anarchistischem Verhalten" gebucht werden.

